

[2775.] **Den geehrten Herren Buchhändlern** mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß die seither von meinem Commissionair, Herrn P. Franke, debitierte Zeitschrift unter dem Titel: Leipzig-Dresdner Eisenbahn, Wochenblatt für Sachsen, von Johannis d. J. an von mir direct zu beziehen ist und ich zu diesem Behufe eine **Expedition der Leipzig-Dresdner Eisenbahn,** Petersstraße Nr. 31/58.

errichtet habe, welche ich mit in das Verzeichniß der resp. Firmas einzutragen gehorsamst ersuche. Ich gewähre den verehrten Buchhändlern den gewöhnlichen Rabatt von 33½ pCt., doch bewillige ich bei besonders thätiger Verwendung und bei dem Absatz einer gewissen Anzahl von Exemplaren noch eine besondere Vergünstigung. Das 1. Quartal von 1840 ist bereits vergriffen, doch kann ich noch einige übrige Vierteljahrgänge vom eben abgelaufenen 2. Quartal auf Verlangen als Probe versenden.

Von der L. D. Eisenbahn erscheint alle Mittwoch 1 Bogen, alle Vierteljahre erfolgt eine Bildbeilage und der Preis ist so billig gestellt (vierteljährlich 9 g.), daß überall ein großer Absatz zu erdmöglichen ist.

Schließlich nehme ich noch Veranlassung, die geehrten Herren Buchhändler darauf aufmerksam zu machen, daß alle literarischen Anzeigen in der Eisenbahn von dem besten Erfolg sein dürften, indem sich dieses vielgelesene Blatt in über 2000 Exemplaren über ganz Sachsen und die angrenzenden Lande verbreitet; auch ersuche ich um gefällige Einsendung passender Nova behufs kurzer und bündiger Recensionen und zeichnet sich in der Hoffnung thätiger Verwendung für obgedachte allerwärts beliebte Zeitschrift

achtungsvoll ergebenst
N. Büchner, Redacteur und Verleger.

Leipzig, im Mai 1840.

[2776.] **Stadt Wahlzettel.**

Versandt wurde:

v. Beust, F. C. Frhr. v., kritische Beleuchtung der **Wernerschen Gangtheorie** aus dem gegenwärt. Standpunkte der Geognosie. 8. geh. 18 g. ord. 12 g. netto.

Handlungen, welche keine Nova annehmen u. für geognostisch-bergmännische Schriften ein Publicum haben, wollen gefäll. Expl. à Cond. verlangen.

Freiberg, den 24. Mai 1840.

J. G. Engelhardt.

[2777.] Bei Adolph Krabbe in Stuttgart ist erschienen und zu haben in allen Buchhandlungen:

Völkerschau auf Reisen

von

Theodor Mundt.

Erster Band.

Südfranzosen. — Polen. — Natur-Völker.

Belin-Papier. elegant brosch. Preis 2 z.

In diesen lebensvollen Skizzen beginnt der Verfasser eine neue Reihe seiner Darstellungen heutiger Cultur- u. Völkerzustände, die nicht minder als die früheren, das allgemeine Interesse der Lesewelt in Anspruch nehmen werden. Besonders sind die in diesem Bande gegebenen Mittheilungen über den gegenwärtigen Zustand Krakaus von der größten Wichtigkeit und werden gerade in diesem Augenblick, wo die politischen Debatten in England und Frankreich eine öffentliche Untersuchung der heutigen Krakauer Zustände angeregt haben, von besonderem Interesse sein, und zur Grundlage dienen können, eine Ansicht über das merkwürdige politische Phänomen zu bilden, da in diesem Buche zum ersten Mal eine vollständige, aus eigener Anschauung geschöpfte Darstellung jener Verhältnisse geliefert wird. Die bekannte Darstellungskunst des Verfassers zeigt sich auch hier in der eigenthümlichen Verbindung der publicistischen und ästhetischen Elemente, durch welche sie der deutschen Literatur ein neues Gebiet gewonnen hat.

[2778.] Gottschalks Ritterburgen, I. Bd., so eben erschienen, und von mir nur in einfacher Anzahl versandt, ist als eine Fortsetzung des früher bei Herren Schwetschke und Sohn erschienenen Werkes anzusehen.

Wer mehr bedarf wolle nachverschreiben.

Seinrichshofen in Magdeburg.

Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[2779.] Ludwig Schumann in Leipzig sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Grote, H., Blätter für Münzkunde 1. bis 3. Band. Hannover, Hahn.

1 Ritter, G. H., Weinlehre oder Grundzüge des Weinbaues etc. Mainz 817. (Dieterich in Göttingen.)

[2780.] G. Faber in Mainz sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Platen's Werke in 1 Bande die 2te Lieferung apart.

[2781.] Jos. Wesener in Paderborn sucht zum Ladenpreise; 1 Paroche neuestes Conditoreibuch. Weimar 1800.

[2782.] G. W. Niemeyer in Hamburg sucht antiquarisch unter billigster Preisauflage:

1 Berliner musical. Zeitung 1824 — 30. (Schlesinger.)

[2783.] Friedr. Hofmeister in Leipzig sucht billig:

1 Bousmard, Versuch über die Befestigungskunst. ganz. cpl.

[2784.] A. Asher & Co. in Berlin suchen:

1 Abhandlungen der Akademie. 1822—28, 1831 u. Folge.

[2785.] G. Finke in Berlin sucht unter vorher. Preisanzeige:

14 Expl. Pflingsten, Lehrb. der chem. Artillerie zu Vorlesungen. Jena, Akadem. Buchh., 1789. 18 g.

Zurückverlangte Bücher u. s. w.

[2786.] **Bitte um Rücksendung.**

Wurst, Anleitung zum Schreiblesenunterricht muß ich mir schleunigst zurückerbitten, da eine neue veränderte Auflage in Kurzem bevorsteht. Exemplare, welche nach dem 15. Juli a. c. einlaufen, kann ich nicht mehr zurücknehmen.

Reutlingen, 15. Mai 1840.

J. C. Mäcken jun.

Vermischte Anzeigen.

[2787.] **Subscribenten auf die Festaussgabe des Nibelungenliedes, bei D. u. G. Wigand.** (Fortsetzung.) [* bedeutet: urtext.]

3302. Herr Gutsbesitzer Wilh. Raapke zu Rohrsen bei Hameln. H. Weichelt in Hameln.

3303. — W. Radford, Esqr. M. B. Sidmouth. Asher & Comp. in London.

3304. — Thos. Richards. ders.

3305. Se. Excellenz, Herr Oberburggraf, Graf zu Dohna-Schlobitten, Königl. Preuß. wirkl. Geh. Rath, Ritter des großen rothen Adler-Ordens. Gebr. Bornträger in Königsberg.

3306.) Herr Bohnenberger, Kaufmann in Pforzheim.
3307.*) Winter in Heidelberg.